



KidZ - Regeln

Damit ein Miteinander gut funktioniert und jeder weiß, "was geht und was nicht".

- KidZ, Team und Eltern -

- **Rot-Weiß gesperrt = Tabu!**
Mit Flatterband gesperrt, heißt "Betreten oder Durchgang verboten", oder auch "Finger davon"!
- **Nicht schlagen, hauen oder sonstige Gewalt!**
Gewalt ist nicht! Dadurch wird außerdem niemand schlauer oder hübscher.
- **Niemand wird beleidigt!**
Beleidigen ist auch doof, das macht immer die Stimmung kaputt.
- **"Unsichtbar werden"**
Sollte es nötig sein, zwar nicht den Platz zu verlassen, aber dennoch "schwer auffindbar" zu sein (z.B. eine Runde ins Schlafzelt), so sagt bitte auch dann Eurem Betreuer bescheid. Allerdings sollte das nur selten nötig sein, da ihr selbstverständlich ausgeschlafene "Kerlchen" seid und im Programm schwelgt. Bei Fällen von Unwohlsein geht bitte zudem kurz zum Sani.
- **Kein Baden oder Planschen in der Erft!**
Die Erft ist nicht Teil des Platzes und auch kein Ausflugsziel. Schwimmen darin birgt mehr Gefahr als man ahnt. Daher ist die Erft absolut tabu!
- **Finger weg, falls mal ein Hund reinschaut!**
Die Hundebesitzer dürfen bei uns nicht mitspielen (nur durchgehen), zum Ausgleich dürfen wir aber auch nicht mit deren Hunden spielen!
- **Nimm am Angebot teil!**
"Drücken" gilt nicht – Mach mit, es macht wirklich Spaß! Chillen ist übrigens auch im Angebot verankert.
- **Nächtliche Ruhe in den Zelten!**
Nachts sind die Schlafzelte zum Schlafen da! Ihr wollt doch am nächsten Tag wieder frisch und munter am Programm teilnehmen.
- **Keinerlei Haftung für mitgebrachte elektronische Gerätschaften!**
Elektronische Geräte aller Art (Handys, Laptops, etc.) sollten nicht verloren werden. Falls Du sowas hier hast, pass gut darauf auf. Lass es nicht allein rumliegen, nicht mal, wenn es „nur mal wieder laden“ muss! – Was weg ist ist weg!
- **Angebotswahl: das Angebot ist zum Mitmachen da, aber du solltest und kannst wählen!**
Talente sind unterschiedlich. Liegt Dir mal was nicht – wähle einfach das Alternativangebot! Aber probiere vielleicht auch mal etwas Neues aus. Trau dich! Wechseln kannst du immer noch.
- **"Der Workshop ist offen" genau dann, wenn der Workshopleiter das sagt.**
Workshopleiter erkennt man daran, dass sie was zu sagen haben! Das gilt für alle Programmpunkte.
- **Dein Taschengeld bewahren wir auf.**
Du gibst dein Taschengeld bei der Anreise ab und wir machen im Saftladen eine Strichliste. Solltest du noch Taschengeld übrig haben bekommst du das selbstverständlich bei der Abreise wieder.

- **Du schläfst am festgelegten Schlafplatz!**
Zelthopping ist seit den Hippies aus der Mode. Deine Sachen und Du gehören genau in DEIN Zelt. Alle Mitbewohner sind gleichen Geschlechtes, egal ob es ein Gruppen- oder Privatzelt ist. Schlafplätze sind nicht übertragbar!
- **Die Zelte sind "geschlechtergetrennt" außer bei Geschwistern**
Auch tagsüber gilt in den Schlafzelten, egal ob Gruppen- oder Privatzelt strikte Geschlechtertrennung. Gemischtgeschlechtliche Talkrunden suchen sich ein passendes Eckchen auf dem Platz, z.B. Saftladen oder Chillout.
- **Fotos nicht online stellen - am besten gar keine machen! Überlass das besser uns.**
Fotodoku ist toll! Noch schöner ist sie, wenn sie für alle toll ist. Nicht jeder lässt sich gerne knipsen und veröffentlichen verstößt ganz schnell mal gegen das Gesetz. Spar Dir den Ärger, stelle keine Fotos online oder mache keine. Wir versuchen, so viele wie möglich zu machen und stellen sie auf unsere Homepage. Da haben wir alle was von.
- **Für den Toilettengang gibt es den Klowagen - nicht den Wald!**
Wer "mal muss", der muss das auf dem Klowagen (auf der passenden Seite für Jungs/Mädels) tun. Im Wald oder auf dem Platz dürfen die Hunde nicht und Menschen schon gar nicht.
- **Keine Sprays in Zelten!**
Sprays aller Art beschädigen die Zeltplanen. Danach wird darunter alles nass - egal ob Mensch, Kunstwerk oder Klamottenberg. Also Sprays (Deo, Insektenschutz, Sonnenschutz, Parfums, etc.) nur draußen verwenden. Deo im Waschpavillon ist erlaubt - besser wäre aber auch da: vor der "Tür" verwenden.

Keine Lebensmittel und Getränke (außer Wasser) mit ins Zelt nehmen!

Lebensmittel und Süße Getränke locken Tiere an. Nachts auf Mäuse Jagd zu gehen oder von Ameisen gebissen zu werden kann dadurch verhindert werden.

Diese Regeln können nach Bedarf angepasst werden und unterliegen regelmäßiger Überarbeitung! Das KidZ Team behält sich finale Beurteilungsfreiheit entsprechend Kids, Gruppe und Situation vor.